



HVBG

HVBG-Info 18/1998 vom 03.07.1998, S. 1706 - 1707, DOK 402.6:121.4

**Rentenansprüche von Beamten bei einem außerdienstlichen
Arbeitsunfall - Anrechnung von Verletztengeld auf
Hinterbliebenenrente**

Rentenansprüche von Beamten bei einem außerdienstlichen
Arbeitsunfall (§ 61 Abs. 1 SGB VII) - Anrechnung von
Verletztengeld auf die Hinterbliebenenrente gemäß §§ 65 Abs. 2 und
215 Abs. 7 SGB VII;

- hier: 1. Berechnung des Unfallausgleichs i.S. des § 61 Abs. 1
SGB VII und § 35 BeamtVG aufgrund des § 31 Abs. 1 BVG
i.d.F. der Siebten KOV-Anpassungsverordnung 1998 vom
17.06.1998;
2. Anrechnung der Verletztenrente auf die
Hinterbliebenenrente gemäß §§ 65 Abs. 3, 68 Abs. 2 und
215 Abs. 7 i.V.m. § 18a Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB IV
(vgl. dazu auch Ausführungen auf S. 21-22 der Anlage zu
VB 91/85 und in HVBG-INFO 24/1991, S. 2113-2115)

Im Bundesgesetzblatt Teil I Nr. 36 vom 23.06.1998 ist auf den
Seiten 1362-1363 die

Siebte Verordnung
zur Anpassung des Bemessungsbetrags und
von Geldleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
sowie zur Änderung der Ausgleichsrentenverordnung
(Siebte KOV-Anpassungsverordnung 1998 - 7. KOV-AnpV 1998)
vom 17. Juni 1998

veröffentlicht.

siehe auch:

Rundschreibendatenbank DOK-NR.:

RSCH00010229 = Schreiben an die Hauptverwaltungen vom 25.06.1998